**Maria Pallasch: Blockflötistin aus Leidenschaft**
**02.03.2014**

Maria Pallasch ist Blockflötistin aus Leidenschaft. Ihren Weg bezeichnet die 33-jährige Wahlhamburgerin selbst als "ungewöhnlich", denn sie hat tatsächlich das Fach Blockflöte studiert - erst in Essen, dann in der Hansestadt. Seitdem ist die engagierte junge Frau beruflich selbstständig. Hat als Dozentin gearbeitet, unterrichtet Blockflöte und motiviert dabei den Nachwuchs und steht natürlich selbst Künstlerin auf der Bühne, unter anderem mit ihrem Ensemble "Elb´ an Flutes". In dem vorliegenden Interview spricht sie ausführlich über die Liebe zum Blockflötespielen.

**Leadin**

Maria Pallasch ist Blockflötistin aus Leidenschaft. Ihren Weg bezeichnet die 33-jährige Wahlhamburgerin selbst als "ungewöhnlich", denn sie hat tatsächlich das Fach Blockflöte studiert - erst in Essen, dann in der Hansestadt. Seitdem ist die engagierte junge Frau beruflich selbstständig. Hat als Dozentin gearbeitet, unterrichtet Blockflöte und motiviert dabei den Nachwuchs und steht natürlich selbst Künstlerin auf der Bühne, unter anderem mit ihrem Ensemble "Elb´ an Flutes". In dem vorliegenden Interview spricht sie ausführlich über die Liebe zum Blockflötespielen.

**Maria Pallasch antwortet u.a. auf folgende Fragen:**

1. Können Sie sich bitte einmal vorstellen.

2. Wie kamen Sie zum Blockflötespielen und wie ging es dann weiter?

3. Blockflöte gilt ja als Einstiegsinstrument in die Musik - was hat sie gereizt damit weiterzumachen?

4. Würden Sie sagen, dass gerade das Blockflötespielen ein etwas angestaubtes Image hat oder verändert sich das?

5. Tonleiter rauf und runter - Blockflöte ist mehr. Wie viel mehr?

6. Modern?

7. Können Sie mir bitte etwas über Ihr Ensemble Elb´ an Flutes verraten?

8. Wie vielseitig ist Blockflötespielen?

9. Mehr Einzelkämpfer oder mehr Mannschaftssport?

10. Sie geben auch Unterricht - merken Sie, dass es mehr Begeisterung für das Blockflötespielen gibt, als noch vor ein paar Jahren oder ist das gleich geblieben oder nimmt es ab?

11. Was spielen Sie denn am liebsten mit Ihren Schülern und was wollen die spielen - klassisch oder modern?